



VORZEIGE HELDEN

& die präsentation ist gerettet

10 NÜTZLICHE TIPPS

FÜR EINE GELUNGENE PRÄSENTATION



1. DIE KERNBOTSCHAFT

- ▶ überlegen sie sich genau, was sie aussagen wollen. was ist das ziel, Ihrer präsentation?
- ▶ fragen sie sich, wie sie dieses interessant kommunizieren können. (grafiken/geschichten/videos)



2. DER ROTE FADEN

- ▶ ihre kernbotschaft sollte sich wie ein roter faden durch ihren vortrag ziehen.
- ▶ denken sie immer daran, dass nur klare botschaften auch langfristig bei ihren zuhörern ankommen.



3. DAS RICHTIGE MEDIUM

- ▶ wählen sie das richtige medium für ihren vortrag: powerpoint, prezi, keynote, animationsfilm usw.
- ▶ beherrschen sie ihr gewähltes medium. nichts ist unangenehmer, als ein vortragsredner, der technisch überfordert ist, wenn er eine folie zurückblenden soll.



4. AUFFALLEND GUTE PRÄSENTATIONEN

- ▶ überlegen sie sich, ob sie eine agentur beauftragen, die ihre folien grafisch gestaltet. präsentationsdesigner können hier wahre wunder bewirken und emotionalisieren ihre charts.
- ▶ weniger ist mehr. packen sie ihre folien nicht zu voll. sie sollen ergänzend, zu ihrer tonspur sein.



5. GUT VORBEREITET

- ▶ sorgen sie dafür, dass ihre präsentation rechtzeitig fertig ist. dann haben sie genug zeit zum üben.
- ▶ testen sie die technik vor ort. besonders ton, darstellung und filme sollten reibungslos funktionieren.



VORZEIGE HELDEN

& die präsentation ist gerettet



6. RUHE VOR DEM STURM

- ▶ nervosität ist normal. sie sind der experte. niemand im raum hat sich so intensiv und lange mit der materie beschäftigt. sie werden alle fragen beantworten können.
- ▶ übung macht den meister. fragen sie am vorabend einen kollegen, ob er ihr „kritisches“ publikum spielt und proben sie den ernstfall.
- ▶ ihre hände werden zur last? ein präsentor hilft ihnen, sich „festzuhalten“. er vermeidet unsichere handhaltungen und nervöses herumhampeln.



7. DER EISBRECHER

- ▶ der erste eindruck zählt. gewinnen sie mithilfe einer anekdote, eines intro-videos oder einer aktion die aufmerksamkeit des publikums.



8. KÖRPERSPRACHE & VERHALTEN

- ▶ setzen sie ihre körpersprache richtig ein. mit einem coach können sie sich filmen und analysieren lassen. er hilft ihnen ihre körpersprache zu optimieren.
- ▶ die nervosität verführt uns dazu, alles schnell runterzubeten. reden sie in dem tempo bei dem sie das gefühl haben, sie sind zu langsam. dann ist das tempo meistens richtig.
- ▶ machen sie vor wichtigen aussagen eine pause, das steigert die aufmerksamkeit.



9. (INTER) AKTION BITTE!

- ▶ wechseln sie das medium, um die aufmerksamkeit ihres publikums zu erhöhen.
- ▶ verteilen sie etwas, legen sie einen praxisteil ein oder stellen sie den zuhörern fragen.



10. GUTER ABSCHLUSS

- ▶ fast geschafft! am ende bringen sie ihre kernaussage noch einmal klar und deutlich herüber.
- ▶ bleiben sie noch ein weilchen. bieten sie sich im anschluss für diskussionen in einzelgesprächen an. das erspart kritische fragen vor dem gesamten publikum.

POWERPOINT IN ZAHLEN

es werden **CA. 35 MILLIONEN** PPT-Präsentationen
mit über **10 MILLIARDEN** Charts pro Jahr erstellt

68% der Mitarbeiter,
die mit dem Computer arbeiten,
nutzen PowerPoint.



84% der Präsentationen
sind langweilig oder einschläfernd



20 H / MONAT
verbringt ein Mitarbeiter mit
dem Erstellen von PPTs.

8 H davon braucht er
nur für die **Formatierung**.

DAS MENSCHLICHE GEHIRN VERARBEITET
VISUELLE INFORMATIONEN
60.000 X SCHNELLER ALS TEXT.



70% entsprechen
nicht dem Corporate Design



75% DER MENSCHEN
haben Angst vor einer Rede in der Öffentlichkeit.

„SIE SIND NICHT DER EINZIGE“



VORZEIGE HELDEN

& die Präsentation ist gerettet



ca. **30 %** der Arbeitszeit
verschwendet ein Vertriebsmitarbeiter mit PowerPoint.

JEANNINE HALENE



Nahezu alle Menschen können
Widrigkeiten trotzen, aber wenn
Sie den Charakter eines Menschen
auf die Probe stellen wollen,
geben Sie ihm Power(*Point*).

Nancy Duarte frei nach Abraham Lincoln.

